

I N H A L t

TEXTTEIL

Vorwort	12
der die DADA	
JULIA WALLNER	22
Vergessen, verniedlicht, flüchtig. Die Dadaistinnen und der kunsthistorische Kanon	
INA BOESCH	37
Elastikakt – Elastizität als künstlerisches (Über-)Lebensprinzip	
URSULA STRÖBELE	38
Künstlerische Arbeitsgemeinschaft: Emmy Hennings und Hugo Ball	
CHRISTA BAUMBERGER	48
„Sage den Dadaisten, dass meine Gehirnblüten weinen, ihren Glanz nicht sehn zu können.“ Sophie Taeuber-Arps frühe Arbeiten zwischen Kunstgewerbe und Dadaismus	
ASTRID VON ASTEN	58
„1916 habe ich in zürich unter freuden dada geboren.“ Hans (Jean) Arp im Wirkungskreis von Dada Zürich	
ASTRID VON ASTEN	68

Spiel mit den Geschlechtern. Körper-Inszenierungen des Dada	88
HELENE VON SALDERN _____	
Aspekte einer weiblichen Dada-Historiografie: Gabrielle Buffet-Picabia	91
AGATHE MAREUGE _____	
Musidora – Schwarze Paroxysmen	92
BRYGIDA OCHAIM _____	
Le cœur à gaz. Der letzte Akt im Reigen von Dada Paris	98
ASTRID VON ASTEN _____	
Kurt Anna Schwitters. Wie Merz neue Beziehungen schafft	100
ISABEL SCHULZ _____	
Dada in Köln: stupid, ein Komet und Armada von Duldgedalzen	106
JOËLLE WARMBRUNN _____	
Ein neuer Blick auf die New Yorker Dada-Frauen	112
TALIA KWARTLER _____	
Welche Geschichten schreiben Geschichte?	120
Barbara Visser über Elsa von Freytag-Loringhoven	
SIMONE GEHR _____	
dada wird Euch ähneln	126
NORA GOMRINGER _____	

WERKTEIL

1 Dada Zürich. Die Anfänge	131
2 Dada New York. Readymades, Crossdressing und Performances	133
3 Dada Paris. Absurdes Theater	135
4 Dada Berlin Hannover. Die Politisierung	137
5 Dada Köln. W/3, stupid und Kölner Progressive	141

ANHANG

Ausgestellte Werke	145
Bildnachweis	149
Quellennachweis	151
Impressum	153